

Baunscheidtieren, Baunscheidt-Behandlung

Autor/in: Stefanie Büink

Heilpraktikerin

Was ist Baunscheidtieren, Baunscheidt-Behandlung? Bei der Baunscheidtbehandlung wird durch Reizung eines bestimmten Hautbereiches

auf direktem Weg akute und chronische Neuritiden (Nervenschmerzen) geheilt, werden indirekt über die Reflexzonen schlaffe Organe gestärkt, wird über das vegetative Nervensystem Einfluss auf das hormonelle Geschehen genommen. Bei der Baunscheidtbehandlung wird der erwähnte Hautbereich mittels einer sogenannten Baunscheidt-Rollers „angestochen“. Nach dieser Behandlung wird eine spezielle Mixtur, das Baunscheidtöl auf die Haut aufgebracht. In der Regel spürt der Patient während der Behandlung eine angenehme Wärme auf der Haut. Die Haut rötet sich und es bilden sich Hautquaddeln. Diese Reaktionen führen zu einer Entgiftung und Entschlackung sowie einer hervorragenden Tiefendurchblutung des Bindegewebes. Die Rötung und Hautquaddeln bilden sich in der Regel innerhalb von 20 - 60 Minuten nach der Behandlung zurück.

Rheuma Arthritis / Arthrose Durchblutungsstörungen Gicht Asthma HWS-,BWS-,LWS- Syndrom
Chron. Entzündungen Ischialgie Schmerzbehandlung Kopfschmerzen Nervenschmerzen

Die in diesem Verzeichnis vorgestellten Therapien und Methoden werden zum Teil seit Jahrhunderten praktiziert und sind auch in heutiger Zeit in Kursen und Seminaren unterrichtet worden. Sie können bei gesundheitlichen Problemen Rat und Hilfe eines Arztes nicht ersetzen. Der Betreiber dieses Verzeichnisses übernimmt keine Haftung für Schäden, die sich aus dem Gebrauch oder etwaigem Missbrauch der hier vorgestellten Therapien und Methoden ergeben.

Alle Inhalte dieser Website copyright ©Heilverzeichnis/Heal24.com und der jeweiligen Rechte-Inhaber. Weiterverbreitung der Inhalte ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Alle Rechte vorbehalten